

Pressemitteilung

## Bayern modernisiert Plattform für EFRE-Förderungen

**cit intelliForm erleichtert Kommunikation und Datenaustausch zwischen Fördermittelempfangenden und Bewilligender Stelle. Anbindung an Unternehmenskonto vereinfacht Authentifizierung und macht Unterschrift obsolet.**

**Dettingen/Teck, 29.04.2024** - Die cit GmbH, Spezialist für E-Government und formularbasierte Prozesse, hat für den Freistaat Bayern das Portal EFRE Bavaria umfassend überarbeitet und modernisiert.

Damit wird die Kommunikation zwischen EFRE-Fördermittelempfangenden und den jeweils Bewilligenden Stellen deutlich vereinfacht und komfortabler.



*Bayern hat seine EFRE-Fördermittelpattform mit cit intelliForm modernisiert*

Der Europäische Fonds für regionale Entwicklung (EFRE) stellt allen Regionen der Europäischen Union finanzielle Mittel zur Verfügung, um damit gleichwertige Lebens- und Arbeitsbedingungen zu ermöglichen sowie in eine wirtschaftlich und ökologisch nachhaltige Entwicklung zu investieren. In Bayern wurden in der Förderperiode 2014 bis 2020 mit EFRE-Mitteln beispielsweise Projekte für den Hochwasserschutz, zur energetischen Sanierung kommunaler Infrastruktur oder für den Innovationstransfer zur Unterstützung von KMU realisiert. In der aktuellen Förderperiode 2021 bis 2027 stellt die EU dem Freistaat weitere EFRE-Fördermittel in Höhe von rund 577 Mio. Euro zur Verfügung.

Ein nicht unwesentlicher Teil des Förderprozesses beginnt allerdings erst nach der Bewilligung der Mittel, da die Fördermittelempfangenden einige Informationen mit ihrer Bewilligenden Stelle austauschen müssen. Dazu gehören beispielsweise Verwendungsnachweise oder ein Auszahlungsantrag. In der Vergangenheit erfolgte die Abwicklung von EFRE-Projekten nahezu vollständig über Anträge und Bescheide in Papierform. Das war sehr aufwändig und kontrollintensiv, um mögliche Fehler bei händischen Datenübertragungen in das Fachverfahren zu vermeiden.

Unter dem Stichwort „eCohesion“ verpflichtet die Europäische Union seit einigen Jahren nun alle Mitgliedsstaaten dazu, den gesamten Datenaustausch mit den Fördermittelempfangenden auch elektronisch anzubieten. Deshalb entschloss sich das Bayerische Staatsministerium für Wirtschaft, Landesentwicklung und Energie bereits 2017 dazu, das Portal EFRE Bavaria mit Unterstützung der cit GmbH ins Leben zu rufen, deren Formularserver sich beim IT-Dienstleistungszentrum des Freistaats Bayern (IT-DLZ) bereits bewährt hatte.

Dieses Portal wurde jetzt umfassend modernisiert und an die Anforderungen der neuen Förderperiode 2021-2027 angepasst, aber auch hinsichtlich seiner Architektur vereinfacht.

Über EFRE Bavaria 2021 lassen sich sämtliche notwendigen Dokumente vollelektronisch übermitteln. Dafür können die – je nach Projekt erforderlichen vom System bereits vorausgewählten – Formulare mit Unterstützung eines Formularassistenten elektronisch ausgefüllt werden. Der Assistent führt dabei durch das jeweilige Formular, zeigt nur diejenigen Felder zur Bearbeitung an, die für den aktuellen Förderfall relevant sind, übernimmt bei aufeinanderfolgenden Schritten des Verfahrens bereits eingegebene Informationen und prüft die Daten direkt auf Plausibilität und Validität. Am Ende des Ausfüllprozesses wird automatisch ein PDF-Formular generiert, das per Klick elektronisch an die Bewilligende Stelle übermittelt wird. Der Ausfüllprozess kann jederzeit unterbrochen und zu einem späteren Zeitpunkt fortgesetzt werden.

Außerdem können über diesen Weg Dokumente nachgereicht und weitere Informationen mit der Behörde geteilt werden. Durch die Anbindung an das vorhandene Fachverfahren FIPS2021 über eine Standard-Schnittstelle gelangen die Informationen in der Behörde direkt an die zur Weiterbearbeitung richtigen Stelle.

Mit der Modernisierung des Portals konnte auch die Authentifizierung über das ELSTER Unternehmenskonto realisiert werden. Das vereinfacht nicht nur die Anmeldung, sondern löst zudem das Problem der bisher benötigten elektronischen Signatur, da sämtliche Dokumente, die über EFRE Bavaria eingereicht werden, dank der ELSTER-Anmeldung automatisch als unterschrieben gelten. Zudem sind die Nachrichten, die darüber übermittelt werden, nicht veränderbar und damit revisionssicher.

*„Wir freuen uns sehr über die Modernisierung unserer EFRE Bavaria Plattform, die zahlreiche komfortable Funktionen wie die automatische Generierung von Dokumenten per Knopfdruck, die Anzeige von Informationen zum Förderfall oder auch eine Chatfunktion mit der Möglichkeit zur Übertragung weiterer Dokumente ermöglicht“, erklärt **Bernhard Klein**, Leiter der EFRE-Verwaltungsbehörde beim Bayerischen Staatsministerium für Wirtschaft, Landesentwicklung und Energie. „Mit der Anbindung an das ELSTER Unternehmenskonto konnten wir die Nutzung für die Fördermittelempfangenden zudem deutlich vereinfachen.“*

Weitere Informationen zu EFRE Bavaria 2021: <https://www.efre-bayern.de/efre-bavaria/>

Weitere News im Kontext von formular- und dokumentbasierter Software finden Sie hier: <https://www.cit.de/presse>

## Zusammenfassung

Bayern modernisiert seine Plattform für EFRE-Förderungen mit cit intelliForm und erleichtert damit die Kommunikation und den Datenaustausch zwischen Fördermittelempfangenden und Bewilligender Stelle. Die Anbindung an das Unternehmenskonto vereinfacht die Authentifizierung und macht eine Unterschrift obsolet.

## Tags

E-Government, eCohesion, EFRE, ELSTER, Unternehmenskonto, E-Government-Plattform, Formularserver, Formularmanagement



## Über cit GmbH

Die cit GmbH ist ein führender Anbieter von flexiblen Low-Code-Plattformen im E-Government und Kundenservice mit Online-Formularen und Formularanwendungen, mit Formularserver und Formularmanagement, Workflows und sicherem Austausch von Dokumenten sowie mit integriertem Antrags- und Fallmanagement. Die innovative Produktfamilie cit intelliForm unterstützt öffentliche Auftraggeber und Unternehmen wie Banken und Versicherungen bei der webbasierten oder mobilen Umsetzung komplexer Antrags- und Verwaltungsabläufe. Die vollständig XBau-konforme Lösung cit intelliForm Virtuelles Bauamt (VBA) setzt Maßstäbe für digitale Bauanträge und öffnet bekannte Lösungen zum Baugenehmigungsverfahren für eine digitale Zukunft.

Zu den Kunden der cit gehören viele Behörden und Institutionen im öffentlichen Bereich wie die Länder Baden-Württemberg, Bayern, Berlin, Hamburg, Brandenburg und Sachsen-Anhalt, die Landeshauptstädte München, Stuttgart, Dresden und Erfurt sowie die Deutsche Forschungsgemeinschaft. Die Produkte von cit werden auch von innovativen Partnern wie AKDB, dataport, komuna, msg group, Prosoz oder T-Systems erfolgreich eingesetzt.

Die cit GmbH wurde 1993 gegründet und hat ihren Stammsitz in Dettingen/Teck sowie Niederlassungen in Berlin, Bonn und Wernau (Neckar). Durch eine strategische Mehrheitsbeteiligung der zur DSV Gruppe gehörenden S-Management Services GmbH an der cit GmbH gehört das Unternehmen seit 2023 zur Sparkassen-Finanzgruppe. [www.cit.de](http://www.cit.de)

### **Ansprechpartner bei cit GmbH:**

Herr Andreas Mühl, E-Mail: [andreas.muehl@cit.de](mailto:andreas.muehl@cit.de), Telefon: +49 7021 / 950 858 -65  
cit GmbH, Kirchheimer Str. 205, 73265 Dettingen/Teck, Deutschland

### **Ansprechpartner für die Presse:**

Herr Bernd Hoeck, E-Mail: [citPR@bloodsugarmagic.com](mailto:citPR@bloodsugarmagic.com), Telefon: +49 7721 / 9461 - 220  
bloodsugarmagic GmbH & Co. KG, Gerberstr. 63, 78050 Villingen-Schwenningen, Deutschland